

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Gemeinderates der Ortsgemeinde Hundsbach
am 10.07.2020**

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus Hundsbach
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:52 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
Vorsitz: Hey, Jan Mitglieder: Reidenbach, Thorsten Stützel, Martina Flohr, Jens Hautz, Christoph Krauß, Jens Dietrich, Lars Lörsch, Andreas Teilnehmer ohne Stimmrecht:	Schriftführung: Stützel, Talisa Verwaltung: Frau Schmidt Presse: Zuhörer: 9 Gäste:	Schiffler, Stefan

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Annahme von Sponsoring-Leistung gem. § 94 Abs. 3 GemO
hier: Sponsoring-Leistung an die OG Hundsbach für den Erwerb eines
Defibrillators
Vorlagen-Nr. 2020Hundsb007**
3. **Entscheidung über die Ausübung von Vorkaufsrechten - Übertragung
des Gemeinderates auf den Ortsbürgermeister im Einvernehmen mit
den Beigeordneten
Vorlagen-Nr. 2020Hundsb006**
4. **Beratung Standort Defibrillator**
5. **Mitteilungen und Anfragen**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hundsbach war mit Schreiben vom 03.07.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 28 vom 09.07.2020.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht. Einwände zur Niederschrift der letzten Sitzung wurde ebenfalls nicht erhoben.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Eine Bürgerin spricht die Niederlegung des Amtes von Herrn Bürgermeister Hey an. Es wird an den Gemeinderat appelliert, darüber nachzudenken, was in der Vergangenheit hätte anders laufen können. Der Gemeinderat nimmt dies kommentarlos an.

Ein Bürger erkundigt sich über das Gerücht, dass ein Windpark auf Gemeindegrund errichtet werden soll. Ortsbürgermeister Hey berichtet, dass der Gemeinderat noch nicht über dieses Thema diskutiert hat und dies erst heute erstmalig im nicht öffentlichen Teil angesprochen wird.

Von einer Bürgerin wird der Spielplatz angesprochen. Die Anregung einen neuen Sandkasten zu errichten nimmt der Gemeinderat, sowie der Vorsitzende zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 2

Annahme von Sponsoring-Leistung gem. § 94 Abs. 3 GemO
hier: Sponsoring-Leistung an die OG Hundsbach für den Erwerb eines Defibrillators

Sach- und Rechtslage:

Für o.g. Verwendungszweck wurde durch die Fa. Innogy SE, Idar-Oberstein eine Sponsoring-Leistung in Höhe von 450,00 EUR vereinnahmt.

Zwischen dem Empfänger und dem Sponsoring-Partner besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis.

Beschluss:

Der Ortsgemeinde beschließt die Annahme der Sponsoring-Leistung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Entscheidung über die Ausübung von Vorkaufsrechten - Übertragung des Gemeinderates auf den Ortsbürgermeister im Einvernehmen mit den Beigeordneten

Sach- und Rechtslage:

Die Ausübung des Vorkaufsrechts ist dem Grunde nach kein Geschäft der laufenden Verwaltung. Es ist ein Beschluss des Gemeinderates erforderlich. Gemäß § 32 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. § 47 Absatz 1 GemO beschließt er über alle Selbstverwaltungsangelegenheiten der Gemeinde, soweit er die Entscheidung über die Ausübung keinem Ausschuss oder dem Bürgermeister übertragen hat, insofern er nicht kraft Gesetzes zuständig ist.

In Anlehnung der Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes (§ 7 Nr. 8) wird die Bedeutung an einer Wertgrenze bemessen. Dem Ortsgemeinderat steht frei, die Entscheidungsübertragung auch an einer anderen Wertung festzumachen.

In Anbetracht der engen gesetzlichen Frist gemäß § 28 Abs. 2 BauGB sowie der Tatsache, dass in 99,9 % aller Fälle kein begründetes Vorkaufsrecht ausgeübt werden kann, wird dem Ortsgemeinderat empfohlen, einer Übertragung auf den Ortsbürgermeister im Einvernehmen mit den Beigeordneten zuzustimmen.

Beschluss:

Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, bei Grundstücksverkäufen über die Ausübung des Vorkaufsrechts im Einvernehmen mit den Beigeordneten zu entscheiden.

Bei der nächsten Änderung der Hauptsatzung ist diese Übertragung mit aufzunehmen. Bis dahin gilt dieser Ratsbeschluss.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Beratung Standort Defibrillator

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die möglichen Standorte des Defibrillators. Favorisiert wird hier die Bushaltestelle der Ortsgemeinde.

Ein anderer Standort wäre beispielsweise der neu errichtete Boule Platz, da dieser ein Zentraler Punkt in der Ortsgemeinde ist. Problematisch wird hier allerdings der Stromanschluss.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Gemeinderat darauf, die Bushaltestelle als favorisierten Standort anzunehmen. Die weitere Vorgehensweise wird in den nächsten Sitzungen beraten und beschlossen.

Tagesordnungspunkt 5 **Mitteilungen und Anfragen**

Wifi4Eu

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Gemeinde die 15.000 € Spende zur Errichtung eines Hotspots leider nicht gewonnen habe.

Funkmast

Der Vorsitzende teilt dem Rat und den Zuhörern mit, dass die Gemeinde die Aktion „Wir jagen Funklöcher“ von der Telekom gewonnen habe. Somit werde Hundsbach beim Ausbauprogramm der Telekom in 2021/2022 aufgenommen und mit LTE versorgt werden.

Borkenkäfer

Der Bürgermeister spricht das altbekannte Problem des Borkenkäfers an. In diesem Jahr sei der Befall noch großflächiger als im vergangenen Jahr. Da das Holz keinerlei Wert mehr besitzt und nicht verkauft werden kann muss nach Möglichkeiten gesucht werden, um das Holz zu vermarkten. Ein Ratsmitglied wirft den Vorschlag ein den Mittwochsmännern ein Teil des Holzes als Bretterware anzubieten. Andere Möglichkeiten wäre beispielsweise die Vermarktung als Polterzuweisung. Ortsbürgermeister Hey stimmt mit dem Gemeinderat ab die benachbarten Gemeinden anzuschreiben, ob eventuell Interesse an genanntem Holz bestehe.

Straßensperrung

Der Vorsitzende weist auf die Sperrung „Kirn West“ am 19. + 26.07.2020 von jeweils 0:30h bis 24:00h hin. Die Umleitung auf die B41 erfolge über Hundsbach.

Feldwirtschaftswege

Da die Feldwirtschaftswege der Gemeinde immer noch Manöverschäden aufweisen habe der Vorsitzende nochmals bei den zuständigen Behörden um Beseitigung und Entschädigung gebeten. Solange diese nicht behoben werden, siehe sich die Ortsgemeinde nicht bereit, weitere Manöverübungen auf Gemeindegrund stattfinden zu lassen. Als Antwort darauf erhielt man die Bestätigung auf Entschädigung sowie Beseitigung der Schäden. Man könne aber nicht auf die Manöverübungen verzichten.

Wahlvorgang neuer Ortsbürgermeister

Bezüglich der Amtsniederlegung als Ortsbürgermeister von Herrn Jan Hey zum 31.07.2020 erläutert Frau Schmidt (Büroleitung der VG Nahe-Glan) kurz die Vorgehensweise des Wahlvorgangs.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Bad Sobernheim, den 13. Juli 2020

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Jan Hey

Talisa Stützel